



Spekulation auf Nahrungsmittel Richtlinie

ERSTE
Asset Management

www.erste-am.com

Inhalt

1. Prinzipien	S. 4
2. Geltungsbereich	S. 5
3. Herangehensweise	S. 6
Disclaimer	S. 7

1. Prinzipien

Die Erste Asset Management Group verpflichtet sich, in allen von ihr gemanagten Investmentfonds und Kundenportfolios auf Investitionen in Derivate auf Nahrungsmittel zu verzichten.

Darauf basierend wird der Handel aller Derivate*, deren Basiswerte Nahrungsmittel sind, ausgeschlossen. Die Regelung umfasst ausschließlich derivative Instrumente. Aktien und Anleihen sind nicht betroffen, da eine Überprüfung der emittierenden auf Unternehmen gemäß Auskunft unserer Research-Partner derzeit nicht möglich ist.

Die Regelung tritt mit 01.08.2013 in Kraft.

* Derivate sind Finanzprodukte, die von anderen Wertprodukten (den Basiswerten) abgeleitet werden

2. Geltungsbereich

Dieser Verpflichtung unterliegen alle von der Erste Asset Management aktiv, diskretionär verwalteten Publikumsfonds und Portfolios.

Großanleger- und Spezialfonds sowie im Bestand enthaltene extern gemanagte oder verwaltete Subfonds sind von dieser Verpflichtung ausgenommen.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden kann im Falle der individuellen Portfolioverwaltung von der Einhaltung dieser Richtlinie abgegangen werden.

Fremdmandate, bei denen die Erste Asset Management nicht an der Gestionierung des Fonds bzw. der Anlagestrategie mitwirkt und lediglich die Funktion der Verwaltungsgesellschaft wahrnimmt, sind von der Regelung nicht betroffen.

3. Herangehensweise

Von der Erste Asset Management (inklusive aller ihrer Tochtergesellschaften) gemanagte Einzeltitelfonds (sämtliche Aktien- und Rentenfonds) dürfen keine Derivate auf Nahrungsmittel mehr halten.

Für das Multi Asset Management (Management von Dachfonds und Kundenportfolios) gelten folgende Bestimmungen:

- **Es dürfen keine Fremdfonds gekauft werden, die ausschließlich in Derivate auf Nahrungsmittel investieren.**
- **weilers werden jegliche Fremdprodukte ausgeschlossen, deren Namen auf die Spekulation mit Nahrungsmitteln hindeuten (z.B. Soft Commodities Long/Short Fund, Wheat-CTA, etc.).**

Seit dem 01.08.2013 werden keine Neuinvestments in betroffene Instrumente vorgenommen. Bestehende Investments sollen so schnell als möglich abgebaut werden.

Disclaimer

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idgF erstellt und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt. Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie die Wesentliche Anlegerinformation/KID sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste-am.com abrufbar und stehen dem/der interessierten AnlegerIn kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen die Wesentliche Anlegerinformation/KID erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage www.erste-am.com ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere AnlegerInnen und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer AnlegerInnen hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl

steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Prospekt(e) bzw. die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“, insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt bzw. den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Präsentationen:

In Präsentationen wird ausdrücklich keine Anlageberatung und auch keine Anlageempfehlung erteilt, sondern lediglich die aktuelle Marktmeinung wiedergegeben. Die Präsentationen stellen keine Vertriebsaktivität dar und dürfen somit nicht als Angebot zum Erwerb oder Verkauf von Finanz- oder Anlageinstrumenten verstanden werden. Alle Entscheidungen, die der/die AnlegerIn möglicherweise aufgrund dieser Präsentation trifft, bleiben ausschließlich in seiner/ihrer Verantwortung.

Die Information, in welchen Ländern die jeweiligen Investmentfonds zum Vertrieb zugelassen sind, ist unter www.erste-am.at/de/private-anleger/unsere-fonds/pflichtveroeffentlichungen abrufbar.

Medieninhaber und Hersteller:

Erste Asset Management GmbH
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien
institutional@erste-am.com
www.erste-am.com

Verlags- und Herstellungsort: Wien